



# Newsletter Netzwerk Frühe Hilfen



**1/2023**

**2. Quartal**



## **Liebe Mitglieder des Netzwerks Frühe Hilfen,**

hiermit möchte ich mich Ihnen offiziell als neuer Koordinator der Frühen Hilfen im Fachbereich Kinder, Jugend und Familie der Stadt Sankt Augustin vorstellen. Ich freue mich, mit Ihnen diese wichtige Präventionsaufgabe fortzuführen. Dank meiner Vorgängerinnen und Ihrem engagierten Einsatz finde ich ein effektives und tolles Netzwerk der Frühen Hilfen vor! Ich werde Ihnen zukünftig quartalsweise einen Newsletter zukommen zu lassen. Hierfür bitte ich Sie um folgende Unterstützung: Senden Sie mir bitte jeweils zum **01.01, 01.04, 01.07 und 01.09** des Jahres eigene Informationen, Veranstaltungshinweise und Materialien zu, die für das „Netzwerk Frühe Hilfen“ und für die Familien interessant sind. Für den nächsten Newsletter können Sie somit gerne schon jetzt anfangen, mir Materialien und Informationen zuzusenden. In den ersten Wochen meiner Einarbeitung habe ich einen Schwerpunkt auf die Vernetzung gelegt und konnte mittlerweile schon einige Personen und Institutionen aus unserem Netzwerk persönlich kennenlernen. Ich freue mich auch sehr über weitere Einladungen in Ihre Einrichtungen, damit ich Ihre Arbeit besser kennenlernen!

## **Neues aus dem Jugendamt und aus der Koordination der Frühen Hilfen:**

### **1. Netzwerk Kinderschutz**

Seit dem 1. Mai 2022 gilt das Landes-

## **Informationen über meine Person:**

Falls Sie mich noch nicht kennengelernt haben: Ich habe Soziale Arbeit studiert und kann auf eine langjährige Berufserfahrung in der Kinder- und Jugendhilfe zurückblicken. Vor meinem Studium war ich lange als Erzieher in Kindertagesstätten tätig. 2012 startete ich bei der Stadt Sankt Augustin als Fachberater der städtischen Kindertagesstätten. Nach meiner Elternzeit arbeitete ich in der Stabsstelle Integration und Sozialplanung im Dezernat III (Soziales) im Bereich Inklusion.



kinderschutzgesetz (LKSchG NRW).

Das LKSchG NRW zielt darauf ab, die Qualität und die strukturellen Rahmenbedingungen des Kinderschutzes zu verbessern. Diese Qualifizierung soll vor allen Dingen durch eine bessere Vernetzung und strukturiertere Kooperation aller im Kinderschutz tätigen (Fach)kräfte erfolgen. Zum Aufbau lebendiger Netzwerke-Kinderschutz und zur gesicherten Aufgabenwahrnehmung in den Jugendämtern wurden in allen Kommunen in NRW Koordinierungsstellen geschaffen und zusätzliches

sozialpädagogisches Fachpersonal in den sozialen Diensten der Jugendämter eingestellt.

Durch den Aufbau verbindlicher, interdisziplinärer Netzwerke in allen Kommunen soll eine effektive, sichere und reibungslose Zusammenarbeit der verschiedenen Beteiligten bei einer möglichen Kindeswohlgefährdung sichergestellt werden. (siehe z. B.:

<https://www.kinderschutz-in-nrw.de/fachinformationen/gesetzliche-grundlagen/bundekinderschutzgesetz-1-1/>).

Ich freue mich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass seit Mai 2023 Frau Ulrike Lange (vormals, langjährige Mitarbeiterin des BSD), die neu geschaffene Koordinierungsstelle-Kinderschutz in der Stadt Sankt Augustin übernommen hat! In dieser Funktion wird Frau Lange auch Mitglied des Netzwerkes der Frühen Hilfen und damit unser Bindeglied zum Netzwerk Kinderschutz. Mit ihrer Einbindung in das Netzwerk der Frühen Hilfen soll die Verzahnung zwischen den beiden Netzwerken gewährleistet werden.



### **2. FACHKONGRESS Kinder- und Jugendarmut des Landes Nordrhein-Westfalen - Pakt gegen Kinderarmut**

Am 22.05.23 fand der "Fachkongress Kinder- und Jugendarmut des Landes Nordrhein-Westfalen Pakt gegen Kinderarmut" statt.

Sie können sich auf der Seite <https://kinder-jugend-nrw.mohr-live.de/index.php> einen Überblick über die Veranstaltung machen.

Besonders möchte ich auf den „Markt der Möglichkeiten“ hinweisen, den ich sehr informativ fand: <https://www.kinder-jugend-nrw.mohr-live.de/formate.php> .

### **3. Netzwerktreffen / Steuerungsgruppe 2023**

Am 10.08.23 trifft sich die "Steuerungsgruppe Frühe Hilfen", um unsere Netzwerktreffen am **27.09.2023** und am **29.11.2023** zu planen.

Wenn Sie Wünsche oder Anregungen haben, können Sie diese gerne an mich zusenden!

Generell können sehr gerne Ideen und Vorschläge für den Bereich der Frühen Hilfen an mich herangetragen werden, damit wir diese in der Steuerungsgruppe besprechen können.

Zum Abschluss möchte ich Ihnen noch mal für Ihren bisherigen Einsatz danken und ich freue mich sehr auf unsere kommende Zusammenarbeit!

Auf den weiteren Seiten erhalten Sie Informationen über aktuelle Informationen von Netzwerkmitgliedern und weiteren Institutionen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Rainer Wind  
Stadt Sankt Augustin  
Koordinator Netzwerk Frühe Hilfen und  
Projekte

Tel.: 02241/243-472  
Rathaus, Markt 1  
53757 Sankt Augustin  
Zimmer 314 (3. Stock)  
E-Mail-Adresse: [fruehehilfen@sankt-augustin.de](mailto:fruehehilfen@sankt-augustin.de)



# WILLKOMMEN IM FAMILIENPORTAL.NRW



Jetzt  
reinklicken



**Auf einen Blick: Alle wichtigen Informationen und Leistungen für Familien und die, die es werden wollen. Einfach zugänglich und zentral gebündelt.**



- ✓ Tipps rund um die Entwicklung und Erziehung von Kindern sowie das Elternsein
- ✓ Informationen zu finanziellen Leistungen und Hilfsangeboten
- ✓ Suche nach Beratungsstellen und Ansprechpersonen vor Ort

# Hilfe für Kinder suchtkranker Eltern

### Meine Mutter bzw. mein Vater

- trinkt regelmäßig Alkohol
- oder nimmt andere Suchtmittel
- ist deshalb öfter neben der Spur
- hat mich dadurch oft nicht ganz auf dem Schirm

### Sucht

- hat Auswirkungen auf die ganze Familie
- überfordert die Erwachsenen
- verunsichert mich – ich weiß oft nicht, was ich tun soll

**Reden tut gut. Oder auch einfach mal mit anderen abschalten und Spaß haben.**

**Dafür gibt es die „Hilfe für Kinder suchtkranker Eltern“.**

#### Angebote:

- Einzelgespräche
- Familiengespräche
- Gruppen für Kinder und Jugendliche
- Freizeit- und Ferienaktionen

#### Beratung ist möglich

- persönlich in der Suchthilfe in Troisdorf
- auf Wunsch zu Hause
- am Telefon
- per E-Mail, Chat oder Video

**Die Hilfe ist kostenlos, vertraulich und anonym.**

#### Kontakt

Suchthilfe – Hilfe für Kinder suchtkranker Eltern (KisE)  
Poststraße 91, 53840 Troisdorf  
02241 25 444 0  
suchthilfe@diakonie-sieg-rhein.de  
[www.diakonie-sieg-rhein.de/jung/#kise](http://www.diakonie-sieg-rhein.de/jung/#kise)



## DIAKONIE SUCHTHILFE

Wir sind für Sie da:

Beratungs- und Geschäftsstelle

Poststraße 91, 53840 Troisdorf

02241 – 25 444 0

Fax: 02241 – 25 444 11

E-Mail: [suchthilfe@diakonie-sieg-rhein.de](mailto:suchthilfe@diakonie-sieg-rhein.de)

Internet: [www.diakonie-sieg-rhein.de](http://www.diakonie-sieg-rhein.de)

Sekretariat Bürozeiten:

Mo.: 09.00 – 12.30 Uhr

Di.: 09.00 – 12.00 Uhr 14.30 – 18.30 Uhr Mi.

09.00 – 12.30 Uhr

Do.: 09.00 – 12.30 Uhr

Fr.: 09.00 – 12.30 Uhr

Telefonberatung:

Montag bis Freitag von 10 - 12 Uhr

Offene Sprechstunde:

Dienstags von 15 – 19 Uhr

# Hilfen

für Kinder  
suchtkranker Eltern

Information für Eltern



# Gruppenangebot

## für Kinder mit einem suchtkranken Elternteil

Wenn Eltern Alkohol und/oder Drogen konsumieren, hat das Auswirkungen auf die gesamte Familie. Kinder verstehen oft nicht, was mit ihrer Mama, ihrem Papa los ist. Sie wissen nicht, was sie tun sollen, fühlen sich schuldig, hilflos und nicht selten verantwortlich.

Viele Kinder zeigen ihre Probleme nicht. Dennoch ist es wichtig, sie altersgemäß über den Konsum von Suchtstoffen sowie die Entstehung einer Suchterkrankung zu informieren. Ihnen die Möglichkeit der Auseinandersetzung mit ihren Gefühlen und ihrer eigenen Rolle in der Familie zu geben und zu erkennen, dass es anderen Kindern ähnlich geht.

Eltern wollen für ihre Kinder nur das Beste. Doch es gibt Zeiten, in denen dies schwierig ist. Besonders, wenn die eigene Belastung hoch ist.

Manchmal ist professionelle Unterstützung sinnvoll.

## In einer Gruppe machen die Kinder die Erfahrung:

*Ich bin nicht allein mit meinen Erlebnissen. Anderen Kindern geht es ähnlich. Meine Gefühle sind in Ordnung.*

## Was wollen wir mit der Gruppe erreichen?

*Die Kinder verstehen die Situation ihrer Eltern besser*

*Sie nehmen eigene Stärken und Bedürfnisse wahr*

*Sie lernen, zu unterscheiden, was sie in der Situation tun können und was nicht*

*Die Kinder lernen, wie sie mit schlechten Zeiten in der Familie umgehen können*

*Und: wir wollen viel Spaß miteinander haben!*

## Zielgruppe:

4 bis 6 Kinder  
im Alter von 8 bis 12 Jahren  
aus dem Rhein-Sieg-Kreis

## Termin:

14tägig,  
donnerstags von 16:30-18:00 Uhr, 10  
bis 15 Treffen

## Ort:

Diakonisches Werk  
Sozialpsychiatrisches Zentrum  
Emil-Müller-Straße 6  
53840 Troisdorf

## Elternarbeit:

Vorgespräch mit den Eltern und  
Kennenlernen des Kindes, danach  
finden nach Absprache und Bedarf  
weitere Elterngespräche statt.

## Ansprechpartnerin:

**Barbara Föhres**  
Sozialarbeiterin BA

0170 4418171

02241-25 444-21 (Durchwahl)

barbara.foehres@diakonie-sieg-  
rhein.de

# BUNTES TREFFEN

FÜR EHEMALIGE FRÜHCHEN &  
KINDER MIT BEEINTRÄCHTIGUNG  
IN DEN ERSTEN BEIDEN  
LEBENSJAHREN

Wir möchten Sie ganz herzlich zu unseren bunten Treffen einladen. Wir wollen einen Ort anbieten zum Ankommen, Austauschen, Krabbeln, Erfahren ... Bei einem gemütlichen Beisammensein können Sie sich untereinander austauschen, neue Bekanntschaften schließen, Erfahrungen weitergeben, nützliche Ratschläge bekommen, oder sich einfach nur wiedersehen.

Geleitet wird die Gruppe von einer Kinderkrankenschwester.



## DIE TREFFEN FINDEN DONNERSTAGS STATT:

2023

**02.03 | 16.03 | 30.03 |**  
**Osterferien | 20.04 | 04.05 |**  
**| 25.05 | Sommerpause |**  
**29.06\* | 13.07\* | 27.07 |** \* findet Outdoor statt  
**10.08 | 24.08**



jeweils von 15 – 17 Uhr



Katholisches Pfarrheim Beuel  
An St. Josef 19a  
Bitte bei „Kleiner Muck“ klingeln!



Bei Rückfragen melden  
Sie sich gern unter:  
0176 . 187 332 90 oder  
fruehchentreff@bunterkreis.de



Unkostenbeitrag: 2 € pro Treffen,  
5er-Stempelkarte (10 €) oder  
10er-Stempelkarte (20 €)  
inkl. Schnuppertermin

Bitte Krabbeldecke mitbringen! Kinderwagen können im Flur abgestellt werden. Die Teilnahme findet unter 3G-Regelung und Hygiene-Konzept, erstellt von „Kleiner Muck“, statt.

# Städtisches Familienzentrum Menden-Mülldorf im Verbund -Familien im Zentrum-

Städtische Kindertageseinrichtung  
Siegstraße 129  
53757 Sankt Augustin  
Tel.: 02241/312159

Städtische Kindertageseinrichtung  
Markstraße 37 Im Spichelsfeld 175  
53757 Sankt Augustin  
Tel.: 02241/312556

Städtische Bewegungs- und Ernährungskita  
53757 Sankt Augustin  
Tel.: 02241/205117

E-Mail: familienzentrumimverbund-menden@sankt-augustin.de

---

## Verzeichnis der Spielgruppen und Eltern-Kind-Gruppen im Umfeld von Menden und Mülldorf

### **Städtisches Familienzentrum NRW Menden Mülldorf im Verbund – Kita Siegstraße**

#### **Babytreff**

immer mittwochs von 9:00-10:30 Uhr

Siegstraße 129, 53757 Sankt Augustin

Ansprechpartner: Katharina Gerter

Kontakt Städtisches Familienzentrum – Kita Siegstraße: 02241-312159

### **Waldorfkinderhaus Menden e.V., Menden**

#### **In Kooperation mit Familienbildung DRK Rhein-Sieg**

Elternstart NRW – kostenfreies Eltern-Baby-Angebot

Freitags von 10.30 – 12:00 Uhr

Marktstraße 27, 53757 Sankt Augustin - Menden

Kursleitung: Beate Wallrafen

Kontakt Familienbildung DRK: 02241-59697910

### **Waldorfkinderhaus Menden e.V., Menden**

#### **In Kooperation mit Familienbildung DRK Rhein-Sieg**

Spielgruppe für Eltern mit Kindern von 1-3 Jahren

Freitags von 09:00 – 10:30 Uhr

Marktstraße 27, 53757 Sankt Augustin - Menden

Leitung: Heike Berger

Kontakt Familienbildung DRK: 02241-59697910

### **Familienzentrum St. Martinus -Niederpleis**

#### **In Kooperation mit Kath. Kirchengemeinde St. Martinus**

Eltern-Kind-Spielgruppe ab 3 Monaten bis Kindergarteneintritt

Mittwochs von 10:00 – 11:30 Uhr

Unterer Pfarrsaal St. Martinus, Friedhofstraße 1, 53757 Sankt Augustin Niederpleis

Kursleitung Frau Margrit Wagner, Tel.: 02241/336021

### **Familienzentrum Sankt Anna – Hangelar**

#### **In Kooperation mit der Familienbildung DRK Rhein-Sieg**

Eltern-Kind Spielgruppe für Eltern und Kinder im Alter von 1-3 Jahren

Donnerstags von 09:00 – 10:30 Uhr ab 11.08.2022

Donnerstags von 10.30 – 12:00 Uhr ab 11.08.2022

Kath. Pfarrheim St. Anna, Franz-Jacobi-Str. 1, St. Augustin-Hangelar

Kursleitung: Beate Wallrafen

Kontakt Familienbildung DRK: 02241-59697910

**Familienzentrum Sankt Anna -Hangelar**  
**In Kooperation mit Turnverein Hangelar e.V.**

Krabbelturnen bis 18 Monate

Montags von 14:30 –15:15Uhr

Montags von 15:15 –16:00 Uhr

Kontakt: Franziska Els info@tvhangelar.de

Graf-Zeppelin-Straße 9, 53757 Sankt Augustin, Hangelar

Kosten: Jahresbeitrag des Turnvereines

**Turnverein Hangelar e.V.**

Eltern-Kind-Turnen für Eltern oder Großeltern mit Kindern zwischen 1,5 und vier Jahren

Dienstags-Minis 1,5-4 Jahre: 09:55 -10:55 Uhr

Midis 2-4 Jahre: 14:45 -15:45 Uhr

Turnhalle Hangelar-Graf-Zeppelin-Straße 2, 53757 Sankt Augustin, Hangelar

Kosten: Jahresbeitrag des Turnvereines

Übungsleiterinnen Minis: Dayana Richter-Bernburg und Sarah Richter

Email: dayana.richter-bernburg@tvhangelar.de

Übungsleiterinnen Midis: Sandra Braun und Katharina Schrader

Email: sandra.braun@tvhangelar.de

**EmmausKirche-Evangelische Kirchengemeinde Menden & Meindorf**

Krabbel- und Spielgruppe, donnerstags von 8:45 –11:30Uhr

Von-Galen-Straße 28, 53757 Sankt Augustin, Menden

Spielgruppenleitung ist Frau Borchert, Telefon: 0 22 41 -31 21 60

E-Mail: Auskunft@kiga-menden.de

**Spiel- und Sportgemeinschaft Sankt Augustin, Mülldorf**

Spielen und Turnen im Alter von 1,5 bis 6 Jahren

Mittwochs von 15.30 –17:00 Uhr in der

Gymnastikhalle der Katholischen Grundschule Sankt Martin, Gartenstraße 26-30, 53757 Sankt Augustin, Mülldorf

Anmeldung Angelika Gerlach T: (0176) 80249503

Kosten: Vereinsbeitrag des SSG

**Katholisches Familienzentrum Sankt Augustin-Buisdorf**

**In Kooperation mit Familienbildung DRK Rhein-Sieg**

Eltern-Kind-Spielgruppe für Kinder ab einem Jahr

Montag, 8. November von 9 Uhr bis 10.30 Uhr

Im Katholisches Familienzentrum, Zissendorfer Straße 5, Sankt Augustin-Buisdorf

Anmeldung unter Tel.: 02241 / 59697910

E-Mail: familienbildung@drk-rhein-sieg.de

**Kinderschutzbund Ortsverband Sankt Augustin**

Eltern-Kind-Café Skippy

jeden Dienstag von 9:30- 11:30 Uhr ab dem 26.04.2022

Am Engelsgraben 2 –18 in Sankt Augustin –Niederpleis

Kontakt: Anja Brückner-Dürr

E-Mail: anja.brueckner-duerr@kinderschutzbund-sankt-augustin.de

### **ASV Sankt Augustin 1956 e.V.**

Krabbelturnen von 7 –18 Monate

Mittwoch 15:00 –16:00 Uhr

Gymnastikhalle im Sportzentrum Sankt Augustin, Grantham-Allee 27

### **Lebenshilfe Bildung NRW gGmbH Familienbildungsstätte Sankt Augustin**

(Groß-) Eltern-Kind-Kurse (Pekip, Elternstart NRW, Spielgruppen, Turn-und Musikgruppen)

Verschiedene Termine

Bonner Straße 68a; 53757 Sankt Augustin und andere Orte

Anmeldung durch Anmeldeformular über [www.bildung.lebenshilfe-nrw.de](http://www.bildung.lebenshilfe-nrw.de)

### **Hebammenpraxis Herschel**

Piccolo-Kurse nach FEP® / Krabbelgruppe für Eltern und Kinder im Alter von 1-4 Jahren

Anmeldung und Termine durch Anmeldeformular über [www.hebammenpraxis-herschel.de/krabbelzwerge.de](http://www.hebammenpraxis-herschel.de/krabbelzwerge.de)

Hebammenpraxis in Kohlkauler Str. 36a / 53757 Sankt Augustin

Hebamme Svenja Herschel

Telefon (02 28) 389 27 53

### **GFO Kliniken Troisdorf**

Säuglingsschwimmen

Eltern-Kind-Schwimmspaß Für Kinder ab 18 Monate

Betriebsstätte St. Johannes Sieglar / Wilhelm-Busch-Straße 9 / 53844 Troisdorf (Sieglar)

Anmeldung und Termine über [info@gfo-kliniken-troisdorf.de](mailto:info@gfo-kliniken-troisdorf.de) und Telefon: 02241 488 0

### **Hebamme Jennifer Striegan-Willscheidt**

Eltern-Kind-Gymnastik im Medium Wasser (Babyschwimmen) –

Hebamme Jennifer Striegan-Willscheidt / Rotdornweg 5 / D-53797 Lohmar

Anmeldung und Termine durch Anmeldeformular über <https://www.schwangerschaft-erleben.de/kurse>

Telefon: (0)2206 910 796

### **Hebamme Annika Brück**

Spielgruppe für Kinder im ersten Lebensjahr

Mittwoch vormittags über 8 Wochen

Termine auf Anfrage bei Frau Thelen-Dregger über [erlendregger@web.de](mailto:erlendregger@web.de)

Kursleiterin: Ulla Thelen-Dregger

Hebammenpraxis-Kapellenstraße 8 a in Lohmar-Heide

Telefon: 0 177 3068271



### Der Deutsche Kinderschutzbund

#### Gemeinsam statt einsam

WAS ist das wir2 – Bindungstraining für Alleinerziehende?

wir2 ist ein emotionszentriertes Bindungstraining für alleinerziehende Eltern in fordernden Lebenssituationen mit den wesentlichen Zielen: Balance herstellen – Bindung aufbauen- Beziehung stärken.

Zertifizierte Gruppenleiter\*innen des wir2-Bindungstrainings bieten Alleinerziehenden Unterstützung, um ihr Selbstvertrauen zu stärken und zugleich die Möglichkeit, zum Austausch untereinander in der Gruppe.

Zu den Schwerpunkten von wir2 zählen außerdem die Wirkung und Stärkung der Eltern-Kind-Bindung sowie die gemeinsame Elternverantwortung trotz Paarkonflikten, der Erwerb sozialer Kompetenzen für den Alltag, das Wohlbefinden der Kinder und nicht zuletzt, die elterliche Feinfühligkeit.

Das kostenlose Bindungstraining umfasst insgesamt 20 Gruppensitzungen zu je 90 Minuten und richtet sich an alleinerziehende Eltern mit Kindern zwischen drei und zehn Jahren, vorrangig aus Sankt Augustin. Während des Trainings wird eine kostenlose Kinderbetreuung angeboten.

Ansprechpartnerin: Dhana Dang

E-Mail: [wir2@kinderschutzbund-sankt-augustin.de](mailto:wir2@kinderschutzbund-sankt-augustin.de)

Tel: 0163 453 09 29



**Der Kinderschutzbund**  
Ortsverband  
Sankt Augustin

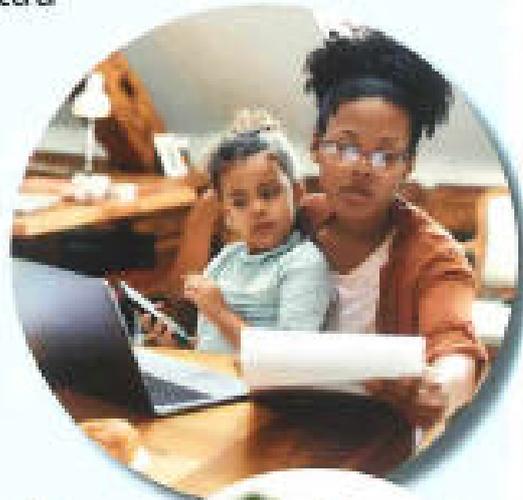


## **wir2ElternKindCafé**

**Treffpunkt für Alleinerziehende  
mit ihren Kindern**

## Das *wir2*ElternKindCafé ist ein kostenfreies Angebot für alleinerziehende Mütter und Väter mit ihren Kindern.

Wir laden Sie dazu ein, neue Kontakte zu knüpfen und sich mit anderen Alleinerziehenden auszutauschen. Auch Ihre Kinder sind herzlich eingeladen, unsere Treffen zu begleiten und neue Freundschaften zu schließen. Begleitet wird unser Angebot von Fachpersonal.



Das *wir2*ElternKindCafé ist jeden 3. Samstag im Monat geöffnet.



**Wann:**  
10.00 bis 12.00 Uhr

**Wo:**  
Cafeteria des Jugendzentrums  
Bonner Straße 104, 53757 Sankt Augustin-Mülldorf

**Kontakt und Anmeldung bitte unter:**  
DKSB OV Sankt Augustin  
*wir2*ElternKindCafé  
Tel.: +49 (0) 2241 28 000  
E-Mail: [wir2@kinderschutzbund-sankt-augustin.de](mailto:wir2@kinderschutzbund-sankt-augustin.de)

In Kooperation



Der Kinderschutzbund  
Ortsverband  
Sankt Augustin





## Angebote der Familienzentren in Sankt Augustin

Die Familienzentren in Sankt Augustin halten für alle Familien und Kinder vielfältige Unterstützungsangebote, wie z.B. Angebote zur Stärkung der Elternkompetenz, Beratungsdienste und Vorträge, Väterarbeit und Freizeitaktivitäten, Elterncafés und Kurse zum Erwerb des Babysitter-Führerscheins, bereit. Alle Informationen gibt es in einem monatlichen Veranstaltungskalender. Den Veranstaltungskalender finden Sie auf der Homepage der Stadt Sankt Augustin über den QR Code.

Die Familienzentren freuen sich auf eine rege Teilnahme an den Angeboten.



**Hier geht's zum Veranstaltungskalender:**





## **ELTERNCAFÉ – OFFENER ELTERN TREFF**

Sie werden Eltern? Sie sind „frischgebackene“ Mutter oder „frischgebackener“ Vater? Sie wünschen sich Informationen, benötigen Unterstützung oder freuen sich einfach nur auf den Austausch mit anderen Eltern und fachkundigen Mitarbeitenden der Stadt Sankt Augustin? Dann kommen Sie doch ins „Elterncafé“, das jeden Montag von 10:00 bis 11:30 Uhr im Jugendzentrum, Bonner Straße 104 in Sankt Augustin stattfindet. Hier können Sie andere Eltern kennenlernen und sich mit ihnen zu allen Themen rund um Ihr Baby, bzw. ihr Kind bis zum Alter von 1 Jahr austauschen.



Für Ihre Kinder gibt es im Elterncafé verschiedene Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten.

Das Elterncafé wird von der Fachkraft der „Frühen Hilfen“ begleitet. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich jederzeit gerne an Rainer Wind, Tel.: 02241 243-472 oder [fruehehilfen@sankt-augustin.de](mailto:fruehehilfen@sankt-augustin.de). Hier erhalten Sie auch Informationen zur Durchführung, sollte das Elterncafé z. B. urlaubs- oder krankheitsbedingt kurzfristig nicht angeboten werden können.

In den Schulferien findet kein Elterncafé statt (Sommer: 26.06 bis einschl. 07.08).

Am 05.06 findet kein Elterncafé statt.

Quelle: <https://www.sankt-augustin.de/familie-soziales/angebotefuerfamilien/fruehe-hilfen/>



# Babytreff im Café Léger

## Herzliche Einladung

Ihr Kind ist unter drei Jahre alt und Sie möchten andere Eltern und ihre Kinder kennenlernen?

Dann kommen Sie zum Babytreff im Café Léger.

In gemütlicher Atmosphäre können Sie mit Ihrem Kind gemeinsam singen, spielen und sich bewegen, Kontakte zu anderen Eltern knüpfen, Erfahrungen austauschen, Fragen stellen und neue Freunde finden, Spaß haben und die gemeinsame Zeit genießen.

**Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!**

Wann? Jeden **Mittwoch** von **9 - 10.30 Uhr**

Wo? **Café Léger**, Siegstraße 127  
Sankt Augustin-Menden

**Anmeldung:**

**0 22 41 - 59 69 79 10 oder  
familienbildung@drk-rhein-sieg.de**

## Übersicht über die Unterrichtsmodule

1. Handlungsfeld und berufliches Selbstverständnis der FGKIKP/FamHeb in den Frühen Hilfen.
2. Pflegeetheoriebasiertes Arbeiten im Rahmen der Tätigkeit der FGKIKP/FamHeb
3. Qualitätsmanagement
4. Kommunikation und Gesprächsführung
5. Selbstfürsorge
6. Anleitung, Schulung und Beratung von Familien mit Kindern bis 3 Jahren
7. Gesundheitsförderung und Prävention auf wissenschaftlicher Basis
8. Rechtliche Rahmenbedingungen des Handelns von FGKIKP/FamHeb
9. Angebote und Leistungen des Gesundheits- und Jugendhilfesystems für Schwangere und junge Familien.
10. Einführung in die Lebenswelt Familie
11. Psychische Belastungen und Sucht und deren Auswirkungen auf die Erziehungskompetenz.
12. Gesunde Entwicklung des Kindes in den ersten 3 Lebensjahren
13. Bindungsentwicklung und Stärkung der Elternkompetenz
14. Kindeswohlgefährdung
15. Kooperation im multidisziplinären Netzwerk

## ANGEBOT

Im Rahmen der Qualifizierung bieten wir Ihnen die **MARTE MEO PraktikerIn Zertifizierung** nach den internationalen Richtlinien an.

Voraussetzung zur Zertifizierung ist die Teilnahme an mind. fünf MARTE MEO Einheiten einschließlich der Auswertung von vier eigenen Videos aus den jeweiligen Arbeitsbereichen.

## Zeitlicher Umfang

Die Fortbildung umfasst insgesamt 400 Stunden, die sich wie folgt aufteilen:  
320 Unterrichtsstunden in Seminarform, kompetenzorientiert, inkl. Abschlusskolloquium  
20h für die Arbeit in Intervisionsgruppen für den kollegialen Austausch und die Fallarbeit.  
60h Selbstlernzeit inkl. schriftlicher Abschlussarbeit.

Die Präsenzzeit findet in 8 Blöcken à 1 Woche statt.

## Abschluss

Der Abschluss besteht aus einer 2teiligen Prüfung.

1. Schriftliche Facharbeit
2. Abschlusskolloquium in Gruppenform mit Präsentation eines Teilaspektes der Facharbeit.

Bei Nachweis der regelmäßigen Teilnahme an den einzelnen Modulen und nach bestandener Prüfung erhalten die TeilnehmerInnen ein differenziertes Zertifikat, wenn die Fehlzeiten weniger als 10% betragen.

## Teilnahme- & Prüfungsgebühr

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Gebühren direkt bei der DRK-Schwwesternschaft Krefeld e.V. oder auf unserer Internetseite unter:

[www.drk-schwwesternschaft-kr.de/fgkikp\\_famheb.html](http://www.drk-schwwesternschaft-kr.de/fgkikp_famheb.html)

## Anmeldung/Information

Silke Seiffert

DRK-Schwwesternschaft Krefeld e.V.

Jakob-Lintzen-Str. 3

47807 Krefeld

Tel: 02151 58 97 12/0

Fax: 02151 58 97 39

Email [seiffert@drk-schwwesternschaft-kr.de](mailto:seiffert@drk-schwwesternschaft-kr.de)



**Familien-  
Gesundheits- und  
Kinderkrankenpflege  
FGKIKP  
Familienhebamme  
FamHeb**



# Starke Familien



Die WHO fordert in ihrer „Münchener Erklärung 2000“ eine zentrale Rolle für die professionell Pflegenden und Hebammen im Bereich der Primärprävention, zur Erhaltung und Förderung von Gesundheit und zur Vorbeugung von Krankheiten. Diese Forderung richtet sich – im Hinblick auf die Sicherstellung des „Kindeswohls“ – besonders an die Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und Familienhebamme im Rahmen der Frühen Hilfen.

In Kooperation mit der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen im Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration in NRW, bieten wir die Qualifizierung zur Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpflege FGKIKP und Familienhebamme FamHeb nach dem Curriculum des Landes NRW „Gemeinsame Fortbildung für den Einsatz in den Frühen Hilfen für Hebammen/Entbindungspfleger und Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen“ an.

# Gesunde Kinder

Die Fortbildung richtet sich an Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen sowie Hebammen/Entbindungspfleger mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung, die ihre Expertise in diesem speziellen Bereich der Frühen Hilfen ausbauen möchten.

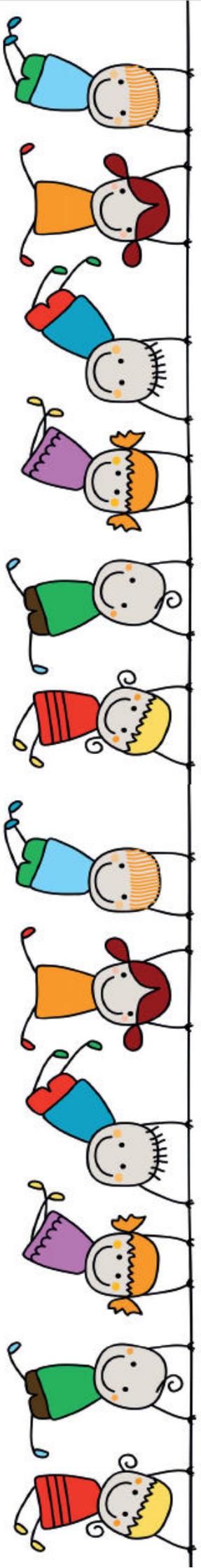
Diese Qualifizierung entspricht den bundesweiten Mindestanforderungen des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen und den Kompetenzprofilen. Sie erfüllt die Forderung des Bundeskin-derschutzgesetzes vom 01.02.2012, Familienhebammen und Familien- Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen für die aufsuchende Hilfe in den Familien zu befähigen.



# FGKIKP FamHeb

Die Teilnehmenden werden befähigt, Familien in der Schwangerschaft und mit (kranken) Kindern von 0-3 Jahren in belasteten Lebenssituationen im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention zu unterstützen, um Gesundheit zu erhalten und zu fördern. Die interdisziplinäre Fortbildung ermöglicht den Teilnehmenden, ihre berufliche Handlungskompetenz für diesen speziellen Bereich zu erweitern und zu vertiefen.

Der Schwerpunkt der FGKIKP liegt dabei in der Stärkung der Kompetenz von Familien mit behinderten oder chronisch kranken Kindern von 0-3 Jahren, Früh- und Neugeborenen und in anderweitig belasteten Lebenssituationen. Familienhebammen haben ihren Schwerpunkt in der Stärkung der Kompetenz von Familien bereits während der Schwangerschaft und mit Neugeborenen bis zum Ende des 1. Lebensjahres und in anderweitig belasteten Lebenssituationen. Dabei nehmen beide Berufsgruppen die Rolle einer Lotsin ein und vernetzen auch an andere Angebote, die individuell dem Bedarf der Familien entsprechen.





# Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflege FGKiKP/ Familienhebamme FamHeb

In Kooperation mit der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen im Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration in NRW, bieten wir die Qualifizierung zur Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflege FGKiKP und Familienhebamme FamHeb nach dem Curriculum des Landes NRW „Gemeinsame Fortbildung für den Einsatz in den Frühen Hilfen für Hebammen/Entbindungspfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen“ an.

### Ziele der Fortbildung

Die Teilnehmenden werden befähigt Familien in der Schwangerschaft und mit (kranken) Kindern von 0-3 Jahren in belasteten Lebenssituationen im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention zu unterstützen, um Gesundheit zu erhalten und zu fördern. Die interdisziplinäre Fortbildung ermöglicht den Teilnehmenden ihre berufliche Handlungskompetenz für diesen speziellen Bereich zu erweitern und zu vertiefen.

### Zielgruppe und Voraussetzungen

Die Fortbildung richtet sich an Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen und Hebammen/Entbindungspfleger mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung, die ihre Expertise in diesem speziellen Bereich der Frühen Hilfen ausbauen möchten.

### Übersicht über die Unterrichtsmodule

1. Handlungsfeld und berufliches Selbstverständnis der FGKiKP und FamHeb in den Frühen Hilfen.
2. Pflegetheoriebasiertes Arbeiten im Rahmen der Tätigkeit der FGKiKP/FamHeb
3. Qualitätsmanagement
4. Kommunikation und Gesprächsführung
5. Selbstfürsorge
6. Anleitung, Schulung und Beratung von Familien mit Kindern bis 3 Jahren
7. Gesundheitsförderung und Prävention
8. Rechtliche Rahmenbedingungen des Handelns von FGKiKP/FamHeb
9. Angebote und Leistungen des Gesundheits- und Jugendhilfesystems für Schwangere und junge Familien.
10. Einführung in die Lebenswelt Familie
11. Psychische Belastungen und Sucht und deren Auswirkungen auf die Erziehungskompetenz
12. Gesunde Entwicklung des Kindes in den ersten 3 Lebensjahren
13. Bindungsentwicklung und Stärkung der Elternkompetenz
14. Kindeswohlgefährdung
15. Kooperation im multidisziplinären Netzwerk

### Angebot

Im Rahmen der Qualifizierung bieten wir Ihnen an, die **MARTE MEO PraktikerIn Zertifizierung\*** nach internationalen Richtlinien zu bekommen.

\*Voraussetzung ist die Teilnahme an mind. 5 MARTE MEO Einheiten einschließlich der Auswertung von 4 eigenen Videos aus dem jeweiligen Arbeitsbereich.

### Zeitlicher Umfang

Die Fortbildung umfasst insgesamt 400 Stunden, die sich wie folgt aufteilen.

320 Unterrichtsstunden in Seminarform, mit praktischen Übungen, incl. Abschlusskolloquium

20h für die Arbeit in Interventionsgruppen für den kollegialen Austausch und der Fallarbeit.

60h Selbstlernzeit incl. schriftliche Abschlussarbeit.

Die Präsenzzeit findet in 8 Blöcken à 1 Woche statt.

### Termine Kurs 2023

1. Block: 28.06. – 30.06.2023
2. Block: 25.09. – 29.09.2023 Einstieg möglich
3. Block: 20.11. – 24.11.2023
4. Block: 22.01. – 26.01.2024  
Und 06.02. – 07.02.2024
5. Block: 26.02. – 01.03.2024
6. Block: 08.04. – 12.04.2024
7. Block: 24.06. – 28.06.2024
8. Block: 23.09. – 27.09.2024  
Incl. Abschluss

### Abschluss

Der Abschluss besteht aus einer 2teiligen Prüfung.

1. Schriftliche Facharbeit
2. Abschlusskolloquium in Gruppenform mit Präsentation eines Teilaspektes der Facharbeit.

Bei Nachweis der regelmäßigen Teilnahme an den einzelnen Modulen und nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmenden ein differenziertes Zertifikat, wenn die Fehlzeiten weniger als 10% betragen.

### Teilnehmergebühr/Teilnehmerförderung NRW

3.950,- € (inkl. 19%MwSt.)

Darin enthalten sind sämtliche Seminarunterlagen sowie die Prüfungsgebühr.

Das Land NRW gewährt eine Teilnehmerförderung, die bei der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen zu beantragen ist. Dort erhalten Sie auch das erforderliche Antragsformular, das Sie per Email anfordern können.

Email: [fruehehilfen@mkjfqfi.nrw.de](mailto:fruehehilfen@mkjfqfi.nrw.de)

Website: <http://www.mkjfqfi.nrw/>

Es werden Bildungsschecks akzeptiert. Ebenso sind Ratenzahlungen möglich.

### Veranstaltungsort

DRK- Schwwesternschaft Krefeld e.V.

Jakob-Lintzen-Str. 3

47807 Krefeld

Tel. (02151) 5897- 0 Fax. (02151) 5897- 39

### Anmeldung

Bei Interesse können Sie sich gerne registrieren lassen, z.B. per email.

Eine verbindliche Anmeldung ist erst nach Genehmigung des Förderantrags durch die Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen möglich. Wir sind bei der Antragstellung sehr gerne behilflich.

### Informationen und Rückfragen

Silke Seiffert (Kursleitung)

DRK Schwwesternschaft Krefeld e.V.

Jakob-Lintzen-Str. 3

47807 Krefeld

Tel. (02151) 5897 – 12/0

[seiffert@drk-schwwesternschaft-kr.de](mailto:seiffert@drk-schwwesternschaft-kr.de)



## Fax – Anmeldung

DRK-Schwesterenschaft Krefeld e.V.  
Gesundheits- und Pflegebildungsinstitut

Faxnummer: 02151/ 5897- 39

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fortbildung Familien-Gesundheits- und  
Kinderkrankenpflege FGKiKP/Familienhebamme FamHeb Kurs 2023 an.

Persönliche Daten (bitte in Druckbuchstaben schreiben)

Absender:	
Name, Vorname	
Straße/Hausnummer	
PLZ, Ort	
Tel. privat	Fax privat
E-Mail Adresse	
Rechnungsadresse: ja?	nein?

### Ihre Einrichtung

Institution	
Beruf	
Abteilung	
Straße/Hausnummer	
PLZ, Ort	
Tel. dienstlich	Fax dienstlich
E-Mail Adresse:	
Rechnungsadresse: ja?	nein?

Ich nehme zur Kenntnis, dass meine personenbezogenen Daten im Rahmen der Kursverwaltung gespeichert werden. Der Umgang mit ihren Daten unterliegt dem Datenschutzgesetz.

Die Abmeldung muss uns spätestens 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung in schriftlicher Form vorliegen. Bei Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt berechnen wir die volle Kursgebühr.

---

Ort, Datum, Unterschrift, Stempel;

Digitale Sprechstunde zum Thema:

**Beobachtung von Eltern-Kind-Interaktionen: Hinweise für Wohlbefinden sowie Belastungen bei Kleinkindern im vorsprachlichen Alter erkennen und berücksichtigen**

**Datum:** 19.07.23

**Uhrzeit:** 09:00 bis 11:00 Uhr

**Anmeldelink:**

<https://veranstaltungen.elearning-kinderschutz.de/local/eventreg/register.php?id=77>

---

**Referentinnen:** Dr. Anne Katrin Künster, Diplom-Psychologin

Dr. Leonore Thurn, Diplom-Pädagogin

**Inhalt:**

Kleine Kinder brauchen emotional zuverlässige und feinfühlig Bindungspersonen, um sich psychisch gesund zu entwickeln. Diese beziehungsbezogene Perspektive ist eine der Grundannahmen der ethologischen Bindungstheorie. Die genaue Beobachtung kindlicher Verhaltensweisen in der Interaktion mit ihren Bezugspersonen hilft uns Fachkräften bei der Einschätzung der Qualität dieser Beziehungen und bei der Beratung.

Dabei stellen sich Fragen wie: Ist das Kind ruhig, weil es durch seine Bezugsperson Schutz und Sicherheit erhalten hat oder ist es ruhig um sich vor weiterem Stress zu schützen? Kommt es noch alleine klar oder braucht es schon Unterstützung? Und was passiert, wenn das Kind nicht ausreichend wahrgenommen wird?

In der Sprechstunde wird ein Einblick in die systematische Einschätzung der Eltern-Kind-Interaktion gegeben und Anwendungsmöglichkeiten in der Praxis werden diskutiert.

**Dr. Anne Katrin Künster** ist Diplom-Psychologin, Leiterin des Instituts Kindheit und Entwicklung, Systemische (Familien)Therapeutin und Ausbilderin für Entwicklungspsychologische Beratung und Therapie (EPB® und EBT4-10®).

**Dr. Leonore Thurn** ist Diplom-Pädagogin, Systemische (Familien)Therapeutin und Entwicklungspsychologische Beraterin (EPB®). Nach einigen Jahren in der Wissenschaft und der Interdisziplinären Frühförderung ist sie derzeit in der psychologischen Familien- und Lebensberatung sowie als Referentin tätig.

Sprechstunde zum Thema:

## Frühgeborene Kinder in den Frühen Hilfen

**Datum:** 18.7.2023

**Uhrzeit:** 15.00-17.00 Uhr

**Anmeldelink:**

<https://veranstaltungen.elearning-kinderschutz.de/local/eventreq/register.php?id=78>

**Durchführende:** Nina Allwang, Physiotherapeutin, syst. Beraterin, EPB-Dozentin  
Dr. Tanja Besier, Dipl.-Psychologin, psych. Psychotherapeutin, EPB-  
und EBT<sub>4-10</sub> Dozentin

### Inhalt:

Eine Frühgeburt bedeutet für das Kind und seine Familie immer einen großen Einschnitt und geht oftmals mit chronischen und vielfältigen Belastungen einher, die sich weit über die Krankenhauszeit hinweg auswirken können. Auch Fachkräfte die mit betroffenen Familien arbeiten sehen sich häufig zahlreichen Fragen und Unsicherheiten in Bezug auf die weitere Entwicklung des Kindes und die daraus entstehenden Fürsorgeanforderungen gegenüber. An einem Fallbeispiel wollen wir in die Thematik einführen und Fragen zum Thema Frühgeborene in den Frühen Hilfen beantworten.

**Nina Allwang** ist Physiotherapeutin, Bobath-Therapeutin für Kinder, Systemische Beraterin (DGSF) und Ausbilderin für Entwicklungspsychologische Beratung (EPB®). Nach einigen Jahren Tätigkeit in der Dr. von Haunerschen Kinderklinik und Frühgeborenen-Nachsorge, ist sie derzeit in der Arbeitsstelle Frühförderung Bayern als Referentin tätig und bietet selbständig Elternberatung an.

**Dr. Tanja Besier** ist Diplom-Psychologin, Leiterin des Instituts Kindheit und Entwicklung, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (Verhaltenstherapie) und Ausbilderin für Entwicklungspsychologische Beratung und Therapie (EPB® und EBT<sub>4-10</sub>®).

# Hebammenambulanz Eitorf

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*gerne möchte ich Sie als neue Koordinatorin der Hebammenambulanz im Sankt Franziskus Krankenhaus in Eitorf weiterhin auf dem Laufenden halten und das Angebot der Hebammenambulanz aktualisieren.*

*Aktuell finden dienstags und donnerstags vormittags die Hebammensprechzeiten statt, es ist möglich, mit oder ohne festen Termin dorthin zu kommen um das Angebot für Schwangere und Wöchnerinnen in Anspruch zu nehmen.*

*Kontakt: 01722-597332 oder [www.skf-bonn-rhein-sieg.de/hebammenambulanz](http://www.skf-bonn-rhein-sieg.de/hebammenambulanz)*

*Ab Juli 2023 werden nun auch Geburtsvorbereitungs-, ab August Babymassage-, ab Oktober 2023 auch Rückbildungskurse angeboten. Dies ist ein ergänzendes Angebot zur Sicherstellung der Hebammenversorgung in dieser diesbezüglich unterversorgten Region.*

*Wir würden uns sehr freuen, wenn sie mithelfen würden, dieses Angebot zu streuen.*

*Ganz herzliche Grüße*

*Claude Herwartz  
Koordinatorin der Hebammenambulanz Eitorf*

*Hospitalstrasse 7  
53783 Eitorf  
Mobil 0172-2597332  
[hebammenambulanz@skf-bonn-rhein-sieg.de](mailto:hebammenambulanz@skf-bonn-rhein-sieg.de)*

# Broschüre "Die Regelblutung"

Aus den Familienzentren kam der Hinweis bezüglich der Broschüre "Die Regelblutung" in Leichter Sprache:

Diese bebilderte Broschüre informiert zur Regel-Blutung In Leichter Sprache.

Sie liegt in einer kurzen und einer etwas ausführlicheren (langen) Version vor.

In der ausführlichen Version wird der Zyklus detaillierter erklärt, diese Broschüre enthält daher mehr Text.

Die Informationen finden Sie unter den Überschriften:

- Was passiert bei einer Regel-Blutung bei einem Mädchen oder bei einer Frau?
- Binden und Tampons bei einer Regel-Blutung
- Was tut bei der Regel-Blutung gut?
- Was können Sie bei Schmerzen tun?

Bitte geben Sie bei der Bestellung an, welche Stückzahl Sie von der kurzen bzw. langen Version wünschen.

Preis: pro 10 Stück 3,00 Euro inkl. USt. zzgl. Versandkosten (bei 10 Broschüren belaufen sich die Versandkosten auf 2,15 Euro, bei gleichzeitiger Bestellung einer größeren Anzahl verringern sich die anteiligen Kosten)

Alle Materialien können Sie per E-Mail bestellen:

lv.nordrhein-westfalen@profamilia.de

Quelle: <https://www.profamilia.de/ueber-profamilia/landesverbaende/materialien>



stadt  
sankt  
augustin



# Save the Date

## Netzwerktreffen der Frühen Hilfen 2023

1. Treffen: 27.09.2023

Ort: Kleiner Ratssaal, Rathaus, Markt 1,  
Zeit: 14:00 - 16:00 Uhr

2. Treffen: 29.11.2023

Ort: ?  
Zeit: 14:00 - 16:00 Uhr

Die Einladungen werden frühzeitig versendet!

Infos & Anmeldung unter:

Koordinator Frühe Hilfen - Rainer Wind

02241 – 243 472

[fruehehilfen@sankt-augustin.de](mailto:fruehehilfen@sankt-augustin.de)

Gut begleitet von Anfang an!

